**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 10 (1884)

**Heft:** 22

**Sonstiges** 

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Bur Blinden anffalt.

Aber warum geit me au es Bermöge vo Dreiviertel Millione Franke in e Balaft ine go verbaue? Das jugt nud vo Bitfichtigfeit.

Rei, eber po Blindheit. Di bem hatmer welle bemife, wie diefe Buftand unglüdlich macht.

# Juristische Grundsätze.

Franeli: 3 möcht' ba en Klag lo mache.

Fürsprech: Dir mußt g'erft 15 Frante hinterlege. Fraueli: 3g ba aber mager, mager nut.

Gürfprech: 3a, wenn me nut bet, fo foll me nit welle go dlage.

# Glänzende Rechtfertigung. -

Tagebieb: Bas? ma fait, i tueg nut? Ge hat mi jo nu feine gfeb.

# Sin gefährlicher Sprosse.

Der Moosbauer und fein foeben tonfirmirter Sproffe führen auf einem Schlitten bolg ben fteilen Berg binunter. Da ber Schlitten anfängt, ichnell ju geben, baß er taum mehr gehalten werben tann, fpringt ber Junge von ber Leitstange meg, sprechend: "3 will gab, be Tufel connt ba be let nah!"

# Beir Bensur.

Behrer: Barum bift geftern nit ba gin?

Shüler: 3 bi da gin!

Rehrer: Ch ift nit mahr, funft hatt' i Di nit zeichnet.

Ediler : Ja wohl, i bi da gfy, nume nit grad bie i ber Schul,

Rellnerin: 3a, mi schlaft nit ba, es ift ja no Tag. Gaft: Be, fo machit mira, baß es Racht wirb.



L. K. i. P. Abah, da braucht man boch nicht gleich aus dem häuschen zu gerathen. Wenn das Bölftlein auch einmal seinen eigenen Willen geht, ist es detpalb nicht mu ein haar konservaller oder radikaler geworden. Wo es sich gedrückt sühlt, da wird es immer die hand zur Abhülse reichen nud wenn man ihm aber, statt Brod zu geben, das Bischen, welches es noch hat, zu sehen, das Bischen, welches es noch hat, zu schmälern oder zu entziehen such, dann sagt es eben Rein und wenn die Vorlage von Göttern zusammengestoppelt worden wäre. Die Kunst des Politikers und Geletzgebers besteht also lediglich darin, berauszusinden,

# W. Huber, Leutpriesterei 6, Zürich. Beste Petrol-Koch-Apparate Nickel-Koch- und Wirthschafts-Geräthe.

Mechanische Werkstätte AARAU.

Spezialität

# Pumpen und Apparaten

für Brauereien, Hôtels, Restaurants, Weinhandlungen, Küfereien etc. etc.

Bierpressionen mit Luftdruck und Wasserdruck von allen Grössen und Systemen, Wein- und Bier-pumpen, Gircularpumpen (Wergel), neuestes System Pumpen mit Balancier, Wasserpumpen.

Abfüllpressionen, Spundapparate mitWassersäule oder Quecksilber-säule, Bierkühlapparate, Dick-malschpumpen, Maischbottiche mit Maschinen, Bierpfannen, Malz-schrotmühlen, Kühlschiffe, Reservoirs.

Bouchirmaschinen, Flaschenfüll-apparate, Kühlschiffventile, Syphon-hahnen, Schlauchverschraubungen, Gummischläuche, Zinnröhren, Manometer, sowie alle Sorten Wein-und Bierhahnen. (N. 20)

Diplom in Zürich 1883. Bronzene Medaille in Luzern 1881. Diplom in Weinfelden 1873.

# zürich Grand Hôtel National zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes. Damensalon. - Bade - Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Sääle. Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

F. Michel, Propriétaire.

# Münchner Löwenbräu.

Dieser vorzügliche, reine und gesunde Stoff in stets kräftiger, bester Qualität liefert nebst feinstem

# Basel-Strassburger Export- und Lagerbier

von bekannter Haltbarkeit, in ganzen Wagenladungen, einzelnen Gebinden und Flaschen ab Eiskeller die Generalagentur

R. Duttweiler & Cie.,

Eisgasse - Aussersihl - Eisgasse.

NB. Bestellungen für Zürich und Umgebung von 12 Flaschen an liefern wir franko in's Haus. — **Telephon.** (Bl. 25)

Gasthof III. Ranges. In bester Lage der Stadt

Schifflände.

Neu restaurirt, freundliche Zimmer, gute Betten empfieht sich dem Tit. reisenden Publikum bestens. Reale Land- u. fremde Weine, feines Bier, gute Küche,

freundliche, zuvorkommende Bedienung. NB. Grosse geräumige Stallungen und Remise. Achtungsvoll

Frau Wwe. Frey-Halder.

# Elektrische Apparate L. Zehnder, Ing.

Basel. (Bl. 25)
Böttcher-Telephone, das Paar Fr. 50.

Billigste Preise für Telegraphenmonteure.

Gros et Détail.

# Charles Weider

Weggengasse (Bl. 25) ZURICH

Comestibles fins, Conserves alimentaires, Légumes primeurs du Midi.

Kurort Haltli b.

werbunden mit Schwefelbad,
(N. 8) empfehle allen
Geschlechts-, Haut- und Magenkranken.
Bergfeld, Arzti Mollis b. Glarus.
Behandle, wie bekannt, auch
erfolgreich brieflich.